

RS AsylGH 2009/9/9 S3 405079-1/2009

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.09.2009

Norm

AsylG 2005 §15

1. AsylG 2005 § 15 heute
2. AsylG 2005 § 15 gültig ab 12.06.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2026
3. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.11.2017 bis 11.06.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 145/2017
4. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.11.2017 bis 31.10.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 84/2017
5. AsylG 2005 § 15 gültig von 20.07.2015 bis 31.10.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2015
6. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.01.2014 bis 19.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
7. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.07.2011 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 38/2011
8. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.01.2010 bis 30.06.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2009
9. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
10. AsylG 2005 § 15 gültig von 01.01.2006 bis 30.06.2008

Rechtssatz

Rechtssatz 1

Die unwahren Angaben des Beschwerdeführers zu seinem Geburtstag zeigen aber deutlich, dass dieser persönlich unglaubwürdig ist und sein tatsächliches Alter zu verschleiern versuchte, wodurch er seine Mitwirkungspflichten gemäß § 15 AsylG 2005 verletzte. Die unwahren Angaben des Beschwerdeführers zu seinem Geburtstag zeigen aber deutlich, dass dieser persönlich unglaubwürdig ist und sein tatsächliches Alter zu verschleiern versuchte, wodurch er seine Mitwirkungspflichten gemäß Paragraph 15, AsylG 2005 verletzte.

Schlagworte

Altersfeststellung, Glaubwürdigkeit, Mitwirkungspflicht

Zuletzt aktualisiert am

24.09.2009

Quelle: Asylgerichtshof AsylGH, <http://www.asylgh.gv.at>